



13-12-16

Doon University, Dehradun
SLG – 201: Advanced structural study of German – 1
End Semester Exam: 2016, Vth Semester

Time: 3 hrs**Total Marks: 50**

Bitte beantworten Sie alle Fragen.

Bereich A:**Lückentext A1:****Punkt: 6 + 6****Schreiben Sie die richtigen Wörter in die Lücken ein. Wählen Sie aus der Liste!**

Angestellte anstrengend Ausbildung beobachtete
besetzt bewerben Eigenschaften Einkommen empfehlen
Firma gleichzeitig Gutachten mindestens
regelmäßig reichte Stelle verspätete verwechselt

Thomas saß im Café und _____ die Menschen um ihn. Als er sich herumsah, dachte er an seine Arbeit. Er war mit seiner _____ als Computertechniker nicht sehr zufrieden. Die Stunden waren lang, und die Arbeit war nicht _____ -- manchmal musste er spät am Abend da bleiben, oder sogar an Wochenenden an die Arbeit gehen. Auch war das _____ für ihn nicht genug: die 1000 Euro im Monat _____ nur für seine Miete und Essen, aber alles andere ging auf seine Kreditkarte. Ehrlich gesagt war Thomas nicht der beste _____ : er arbeitete nicht sehr gern, er _____ sich oft morgens und kam erst um 11 Uhr ins Büro, und seine _____ an der Uni hat er nicht fertig gemacht. Thomas' Freunde _____ ihm immer, eine neue Arbeit zu suchen, aber Thomas denkt, dass es zu _____ ist, einen neuen Job zu finden. Er müsste dann jemanden finden, der ein _____ für ihn schreiben könnte und sagen, dass er die richtigen Motivationen und gute _____ für den Job hätte. Aber so eine Person kennt er nicht! Also bleibt er bei seiner alten Arbeit. »Es ist _____ eine feste Arbeit,« denkt er, »und ich bin zu faul, etwas anderes zu machen.

Lückentext A2:

Mitteilungen, Unzweckmäßig, halten, Schadet, Wegen,
dienen, Gesundheit, Schulterriemen, ärgerlich, Das
Innenministerium, gefährlich, Der Verbrecher

Die Polizei in Baden- Württemberg ist _____. _____ will einen etwa 2 cm breiten schwarzen _____ einführen, der der _____ seiner Polizisten _____ soll. _____ der schweren Pistolentaschen werden die Polizeikoppel immer sehr eng geschnallt. Das aber drückt auf den Magen und _____ der Gesundheit. Polizisten aus Freiburg _____ diesen Riemen für völlig _____. Die Polizisten haben nun auf Grund der _____ ihrer Kollegen aus anderen Bundesländern ihr Ministerium ersucht, diesen Schulterriemen nicht einzuführen. Sie meinen aber auch, daß dieser Riemen sogar _____ werden kann. _____ braucht den Polizisten nur noch am Riemen zu packen, wenn er ihn zu Fall bringen will. Und das kann doch nicht das Interesse des Ministeriums sein!

Bereich B :**Punkt: 6+6+5+5=22**

B1. Definitionen Finden Sie für jedes Wort die passende Definition.

- | | |
|------------------------|--|
| _____ 1. anstrengend | a. fühlen, bemerken |
| _____ 2. behindert | b. eine Liste von Fragen |
| _____ 3. besetzt | c. die Sprache oder das Sprechen |
| _____ 4. sich bewerben | d. denken, dass X eigentlich Y ist |
| _____ 5. einstellen | e. jemand, der zu einer Gruppe gehört |
| _____ 6. Mitglied | f. nicht die Hilfe von anderen brauchend |
| _____ 7. Rede | g. eine Stelle suchen oder wollen |
| _____ 8. Schwierigkeit | h. erschöpfend, müde machend |
| _____ 9. selbstständig | i. neuen Arbeitern einen Job geben |
| _____ 10. spüren | j. nicht frei, weil jemand es benutzt |
| _____ 11. Umfrage | k. z. B. blind, taub, in einem Rollstuhl, usw. |
| _____ 12. Verwechseln | l. Problem; etwas, was sehr schwer ist |

B2. Setzen Sie das richtige Relativpronomen ein.

1. Ein Mann, _____ Fernseher repariert, ist ein Fernstechniker.
2. Die Stelle, für _____ ich mich bewerbe, hat ein hohes Gehalt.
3. Wir sind eine Firma, bei _____ Sie eine gute Stelle finden können.
4. Ich habe das Papier, auf _____ meine Noten gelistet waren, zu der Uni geschickt.
5. Gehören Sie zu den Menschen, _____ es wichtig ist, viel Geld zu verdienen?
6. Der Chef, mit _____ Sie arbeiten, ist sehr ehrgeizig.
7. Ich habe den verrücktesten Lebenslauf, _____ ein Mensch haben kann.
8. Ein Informatiker, _____ Computers nicht mag, wird keine gute Arbeit machen.
9. Wir suchen eine junge Mitarbeiterin, _____ gerne in einem großen Büro arbeiten möchte.
10. Er arbeitet in einem Betrieb, _____ Produkte weltbekannt sind.
11. Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz, _____ Sie auch in einer Rezession nicht verlieren werden.
12. Bitte schicken Sie die Dokumente, mit _____ Sie sich bewerben wollen, bis zum 5. Dezember an die Adresse der Firma.

B3. Setzen Sie ihre Aussagen ins Passiv. Achten Sie auf die Zeitform!

1. Das Reisebüro hat ihm die Buchung bestätigt.
2. Sie empfahlen mir das Restaurant.
3. Ich gebe dir Bescheid.
4. Seine Großeltern hatten das Haus gebaut.
5. Das Kind weinte, als man ihm die Puppe abnahm.

B4. Bilden Sie Relativsätze!

1. Das Bild zeigt eine schöne Gegend. (Das Bild ist in dem prospect.)
2. Mein Freund hat mir Zeitungen geschickt. (Der Freund wohnt in Neustadt.)
3. Der Mann trug eine Brille. (Fußgänger haben den Mann beobachtet.)
4. Das Kind wollte die Straße überqueren. (Der Fahrer hatte das Kind zu spät gesehen.)
5. Die Stadt Hamburg hat eine günstige Lage. (Sie haben die Stadt Hamburg noch nicht besucht.)

Bereich C:

C1. Bilden Sie Sätze mit um.....zu, oder damit!

(8+8 = 16)

1. Der Wahlkampfshelfer Herr G. Stand auf dem Marktplatz einer Kleinstadt. Er wollte für seine Partei werben.
2. Ich habe sofort angerufen. Kein anderer soll die Wohnung bekommen.
3. Der Vermieter wartete schon vor der Haustür. Er wollte den Interessenten persönlich die Wohnung zeigen.
4. Als wir uns einig waren, habe ich die Wohnung genau vermessen. Meine Möbel sollten später auch hineinpassen.
5. Ich beeilte mich. Niemand sollte mir zuvorkommen.
6. Sie schickte ihren Sohn in den Kindergarten. Er lernt die fremde Sprache.
7. Ich habe den Umzug an den Anfang meines Urlaubs gelegt. Ich wollte meine Sachen in aller Ruhe einräumen.
8. Ich habe dann viele kleine Sachen mit dem eigenen Wagen transportiert. Ich wollte Umzugskosten sparen.

C2. Setzen Sie die Präpositionen ein, wo die notwendig sind.

1. Ich halte ihn _____ einen guten Arzt.
2. Alle Schüler freuen sich _____ die Ferien.
3. Der Mann setzte sich _____ den Stuhl.
4. Die Eltern müssen _____ ihre Kinder aufpassen
5. Das Auto ist _____ Straßenbahn zusammengestoßen.
6. Der Vater war _____ seinen Sohn besorgt.
7. Ich gratuliere Ihnen _____ Geburtstag.
8. Der Direktor ist nicht _____ einverstanden, dass Herr Braun im Juli Urlaub macht.

.....@-<<- Alles Gute-->>:@.....